

// PRESSEMITTEILUNG // ESSEN, 24.04.2023

### **Ford Deutschland - Ford wird durch „mobiles Abenteuer“ erlebbar**

Bei Ford Deutschland steht in diesem Jahr die Neuausrichtung auf der Agenda. Ford besinnt sich dabei auf seine Wurzeln, die USA. Als der größte verbliebene amerikanische Autohersteller auf europäischem Boden will Ford mit seinem neuen Konzept positive Emotionen hervorrufen und mit traditionsreichen Modellen wie dem Ford Mustang, Ford Ranger, Ford Bronco aber auch mit der Elektrifizierung seiner Modelle, wie dem Mustang Mach-E oder dem neuen vollelektrischen Ford Explorer punkten. Damit hebt man sich ganz bewusst von den austauschbaren „Allerweltautos“ ab. Entscheidend für Ford ist die Vermittlung eines Lebensgefühls von Freiheit und Abenteuer, welches sich in den Modellen wiederfindet und eine große Rolle in der Kundenansprache spielen wird.

In Zusammenarbeit haben die Agenturen TAS Emotional Marketing und ad:emotion mit der Marke BREITENGRAT für den gemeinsamen Kunden Ford Deutschland ein Modul konzipiert, das den Teilbereich Offroad bei Händlern auf eine spektakuläre Art und Weise erlebbar macht. „Wir haben zusammen mit unserer Partneragentur TAS Emotional Marketing ein mobiles Obstacles Drive konzipiert, entworfen und gebaut. Mit dem Obstacles Drive ist es möglich, bei dem Händler vor Ort oder auf Veranstaltungen Probefahrten anzubieten und das Verhalten im Gelände zu simulieren. Bislang ist dieses leicht aufzubauende Modul einzigartig und bietet so völlig neue Erlebnisse. Der größte Unterschied zu anderen bereits praktikablen Lösungen ist, dass der Offroad Parcours ohne Verankerung im Boden auskommt und somit fast überall, zerstörungsfrei einsetzbar ist. Weiteres Highlight ist die integrierte Traverse, auf der sich die Marke großflächig präsentieren kann und je nach Motiv eine eigene Welt schafft. Mit Ford vereint uns außerdem eine mehr als zehnjährige Zusammenarbeit, umso mehr freuen wir uns über die Umsetzung“, so der Geschäftsführer von ad:emotion, Oliver Noack.

So kann man dann zum Beispiel mit dem neuen Ford Bronco, dem neuen Ford Ranger oder auch dem neuen Ford Ranger Raptor über die Obstacles fahren, welche eine Steilfahrt, eine Abfahrt, eine Schrägfahrt, eine Wippe und eine Verschränkungsfahrt simulieren.

Das Team der Ford-Marketingabteilung hat den Prototypen bereits exklusiv auf dem Gelände der Ford Werke in Köln getestet und die Fahrfreude sowie das Adrenalin hautnah erlebt. Sie attestieren dem Modul ein gelungenes Fahrerlebnis, das nicht alltäglich ist.

„Es ist wunderbar zu sehen, dass unsere Idee eines mobilen Offroad-Parks so gelungen von unserem Partner umgesetzt wurde. So kann nun ohne Hindernisse an jedem Ford Standort, deutschlandweit, Ford erlebt werden und jeder Interessent vor Ort in die Faszination unserer neuen Modelle eintauchen“, sagt Jörg Lanzrath, Leiter Handelsmarketing bei Ford Deutschland.

Der komplette Obstacles Drive lässt sich in Form eines Hängers, der alle Module beinhaltet mit einem Ford Ranger zum jeweiligen Einsatzort transportieren und ist in kürzester Zeit einsatzbereit und befahrbar. Begleitet wird das Fahrerlebnis durch einen erfahrenen Instructor. Nach der erfolgreichen Präsentation im Kölner Werk, wird das Konzept ab Mai 2023 nun deutschlandweit von Ford eingesetzt. Dazu entstehen nun, nach der Vorlage des Prototyps, weitere Module bzw. Anhänger.

## **Über Ford Deutschland (ford.de)**

Die Ford-Werke in Köln gehören zu den traditionsreichsten Automobilfabriken in ganz Europa. Ihren Grundstein legten am 2. Oktober 1930 zwei große Männer: der schon damals legendäre Firmengründer Henry Ford und Konrad Adenauer, seiner Zeit Oberbürgermeister von Köln und später erster Kanzler der Bundesrepublik Deutschland.

Bereits seit August 1925 hatte Ford in Deutschland Autos gebaut. In gemieteten Werkhallen am Berliner Westhafen setzten die ersten deutschen Beschäftigten das legendäre T-Modell („Tin Lizzie“) aus vorgefertigten Teilen zusammen. Als Ford dann in Deutschland expandieren, einen dauerhaften Produktionsstandort und eine deutsche Unternehmenszentrale aufbauen wollte, fiel die Wahl auf Köln. OB Adenauer hatte Henry Ford erfolgreich von den Standortvorteilen am Rhein überzeugt.

## **Über ad:emotion | BREITENGRAT (www.ad-emotion.marketing)**

Ad:emotion ist mit seiner Marke BREITENGRAT seit gut 20 Jahren eine der führenden Agenturen für Auto- und Mobilitätsmarketing im Segment Händlerkommunikation mit Sitz in Essen. Schwerpunkte sind Konzeption, Planung, Media und die finale Umsetzung von komplexen, kanalübergreifenden Kampagnen. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung und damit verbundener Pionierarbeit im Bereich Programmatic Advertising können hier alle aktuellen programmatischen Themen wie ATV, CTV, Cinema und nun auch Programmatic Print und viele mehr bedient werden.

## **Über TAS EMOTIONAL MARKETING (www.tas-emotional.marketing)**

Als eine der größten und bekanntesten inhabergeführten Agenturen des Ruhrgebiets schreibt das über 70-köpfige TAS-Team seit mehr als 33 Jahren Erfolgsgeschichte. Wir glauben: Herz schlägt Kopf. Immer. Was sich gut und richtig anfühlt, kann der Verstand nicht kleinrechnen. Wer seine Zielgruppe mit der richtigen Emotion anspricht, sie tief im Herzen berührt, darf dort erst einmal bleiben. Das ist unser Ziel, bei allem, was wir tun. Und dies gelingt auch in der digitalen Welt, wie zum Beispiel im eigenen und perfekt ausgestatteten Aufnahmestudio für digitale und hybride Veranstaltungen. Und das stets ideenreich, ein wenig verrückt, aber immer mit den Füßen auf dem Boden. Digital. Emotional. Real.

BILDER-DOWNLOAD: <https://shared-assets.adobe.com/link/8f76d3e8-a6cd-49f6-5037-fbaad543efe5>

## **Kontakt ad:emotion | BREITENGRAT:**



**Oliver Noack**

[on@ad-emotion.de](mailto:on@ad-emotion.de)

**0201. 84 85 99-11**



BILDER-DOWNLOAD: <https://shared-assets.adobe.com/link/8f76d3e8-a6cd-49f6-5037-fbaad543efe5>